

PROFILIGHT SGN LED



BETRIEBS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG **DE**

BEFESTIGUNG

C5 - Unterputz

AUSFÜHRUNG

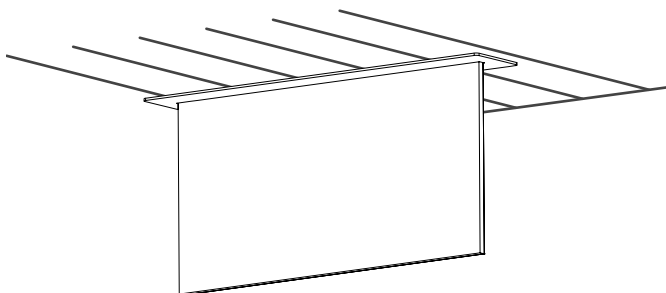
ST - STANDARD - manuelle Tests (Taste am Leuchtengehäuse drücken)

AT - AUTOTEST - selbsttätig durchgeführte Tests an Batterie und Leuchtmittel

CT - CENTRALTEST - tests, die auf Aufforderung der Zentraleinheit des Systems realisiert werden

BETRIEBSART

- NM** - NON-MAINTAINED - Dunkelbetrieb - Leuchte arbeitet nach einem Stromausfall im Notbetrieb
- M** - MAINTAINED - hell - nach Stromausfall wechselt in den Notbetrieb, der Basisbetrieb ist dauerhaft eingeschaltet



ZEICHENGRÖSSE

30x15 - Piktogramm 30x15 cm groß, gemäß der Norm ISO 7010, aus der Entfernung von 30 m sichtbar

TESTS

Die Mikroprozessor basierende Steuer und Testeinheit führt automatisch (AT) oder auf Auftrag von dem zentralen Steuerungssystem (CT) oder durch manuellen Auftrag (ST) zwei Arten von Tests aus:

TEST A - 60 Sekunden dauernder Test der Lichtquelle - wird alle 30 Tage durchgeführt

TEST B - Test der Lichtquelle und der Betriebsdauer, d. h. bis zur Entladung der Batterie - wird einmal jährlich durchgeführt

TECHNISCHE DATEN

Versorgungsspannung		230V AC 50/60Hz
Leistungsaufnahme	NM	2VA
	M	4VA
Leistungsfaktor		0,4 - 0,5
Schutzklasse		I
Schutzart		IP40
Lichtquelle		LED-Leiste ¹⁾
Lichttemperatur		5000K
Leistung der Lichtquelle		1W
Lebensdauer der Lichtquelle		> 50 000h
Batterietyp		Ni-Cd, Ni-MH

Batteriespannung	4,8V
Batteriekapazität	1,0; 1,6Ah
Ladezeit der Batterie	< 24h
Notbetriebsdauer (taw)	1h; 3h
Umgebungstemperaturbereich	+5 - +40°C; TE: ²⁾ -20 - +40°C
Querschnitt der Versorgungsleitung	0,5 - 2,5mm ²
Durchmesser der Versorgungsleitung	≤ 13mm
Durchmesser der Kommunikationskabel	≤ 7mm
Durchgangsverdrahtung	JA

¹⁾Nicht austauschbare, wartungsfähige Lichtquelle; ²⁾TE - Erweiterter Betriebstemperaturbereich

SICHERHEITSANFORDERUNGEN

- Die Installation und der Gebrauch der Leuchte müssen den nationalen Sicherheitsvorschriften und den allgemein anerkannten Regeln der Technik entsprechen.
- Bei der Verwendung von Notleuchten sind Inspektionsberichte aufzuzeichnen.
- Die Netzversorgung und die Batterie sind vor jeder Installations- bzw. Servicearbeit an der Leuchte abzuschalten.
- Vergewissern Sie sich vor dem Einschalten der Leuchte, dass sich keine Fremdkörper im Leuchtengehäuse befinden, die bei der Montage entstehen können, und entfernen Sie diese bei Bedarf.
- Die Leuchte muss im unbeschädigten Zustand und vorschriftsmäßig eingesetzt werden.
- Die Leuchte ist für den Innenbereich bestimmt.

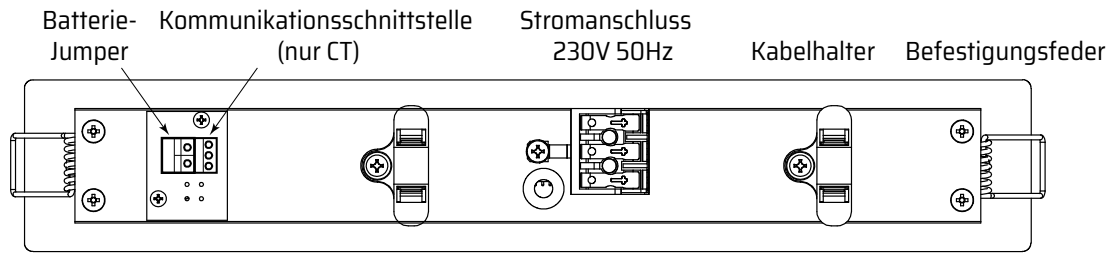
Die Sicherheitsleuchte gehört zur Gruppe der Feuerlöschgeräte und fällt damit unter die einschlägigen nationalen Normen und Vorschriften.



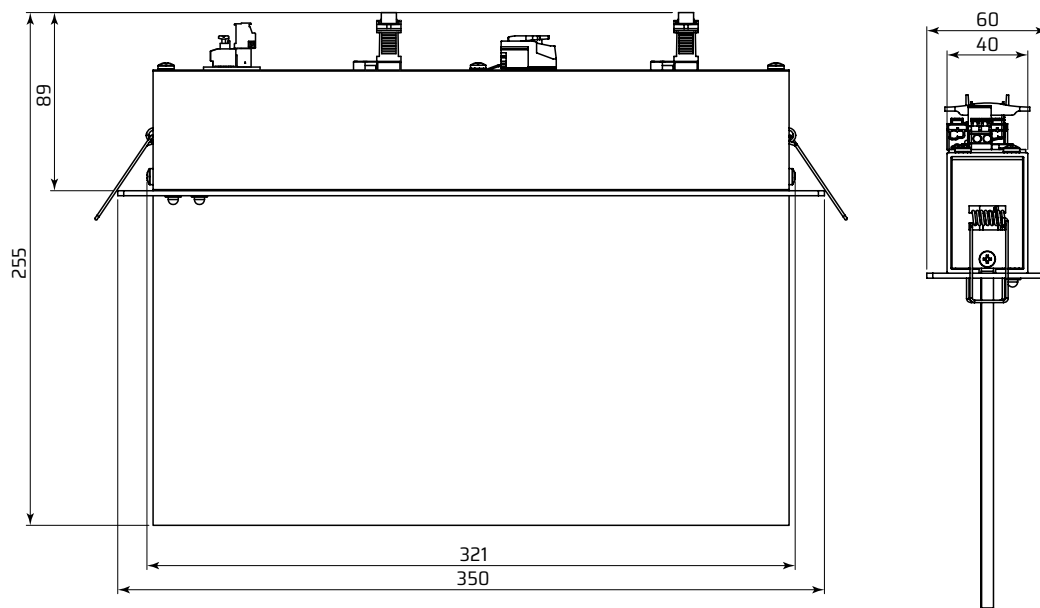
DIE NICHTBEACHTUNG DER SICHERHEITSHINWEISE FÜHRT ZUR LEBENSGEFÄHRDUNG UND GGF. ZUM TOD

Bei Nichtbeachtung dieser Anleitung kann es zur Beschädigung der Leuchte und zum Verlust der Garantieansprüche kommen

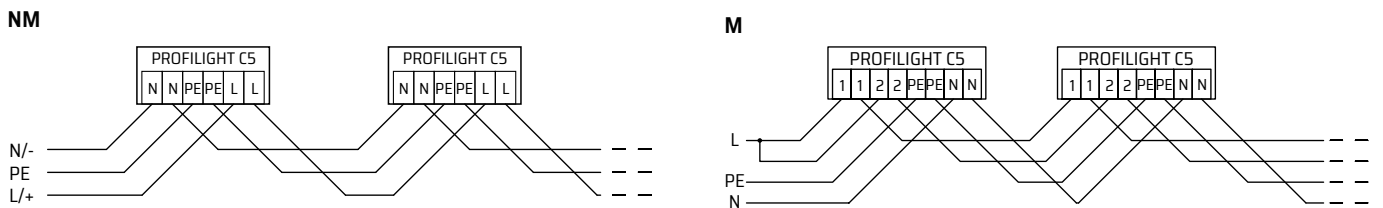
KONSTRUKTION



ABMESSUNGEN (MM)



ANSCHLUSSSCHEMA



KONTROLLEUCHTEN UND SIGNALISIERUNG DES LEUCHTENZUSTANDS

Alle autonomen Typen der PROFILIGHT-Leuchten sind mit grüner LED-Kontrollleuchte, die den Batteriezustand signalisiert. AT- und CT-Leuchten sind zusätzlich mit einer roten Gerätezustandsanzeige ausgestattet. Geräte in der ST-Version sind mit einer TEST-Taste ausgestattet. Durch Drücken und Halten wird der A-Test des Geräts durchgeführt.

GRÜN - BATTERIEZUSTAND	ROT - GERÄTEZUSTAND
<ul style="list-style-type: none"> ● Batterie voll geladen, Leuchte funktionstüchtig ●/● Batterie wird gerade geladen, Leuchte funktionstüchtig ○ Nicht angeschlossene oder beschädigte Batterie - Spannung außerhalb des zulässigen Bereichs 	<ul style="list-style-type: none"> ● Fehler beim test A oder test B, Nicht angeschlossene oder beschädigte Batterie, Beschädigung des Leuchtmittels oder der Steuerung der Leuchte ●/● TEST A bzw. TEST B im Laufe ○ Die leuchte ist funktionsfähig

○ - nicht leuchtet, ● - leuchtet, ●/● - blinkt

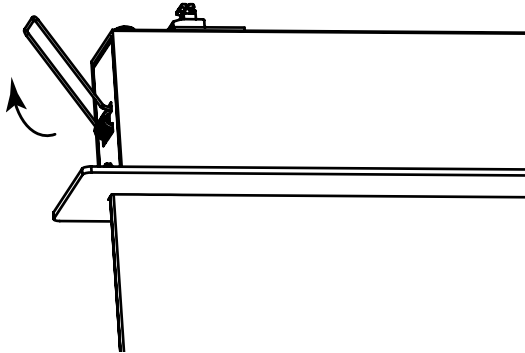


STELLEN SIE SICHER, DASS DIE SPANNUNG IN DEN VERSORGUNGSLEITUNGEN DER LEUCHTE UNTERBROCHEN IST, BEVOR SIE DIE LEUCHTE ÖFFNEN

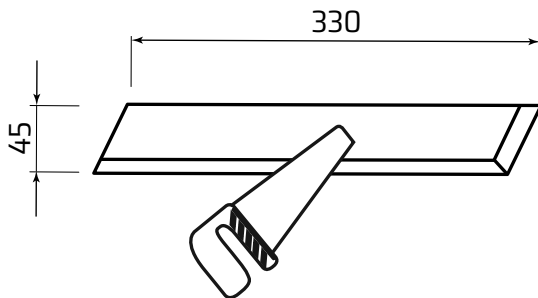
Wartungsarbeiten an der Leuchte dürfen nur von qualifiziertem, berechtigtem und entsprechend geschultem Personal durchgeführt werden

INSTALLATION

1. Packen Sie die Leuchte aus und prüfen Sie sie auf Transportschäden.
2. Biegen Sie die Federn doppelt so weit wie möglich.

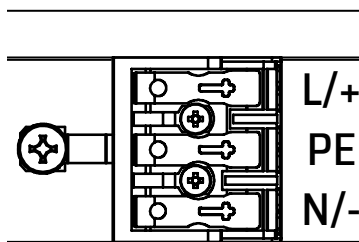


3. Schneiden Sie ein Loch in die Decke mit den Maßen 45x330mm.

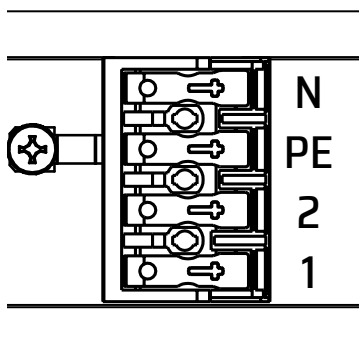


4. Schließen Sie die Stromkabel gemäß der Abbildung an den Stromanschluss an und sichern Sie sie mit dem Kabelhalter. Isolieren Sie die Drähte auf eine Länge von 7-8mm.

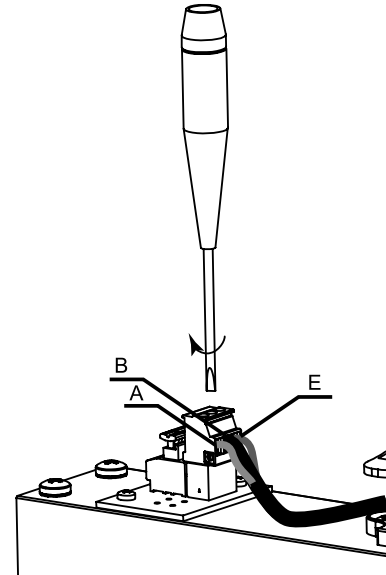
NM



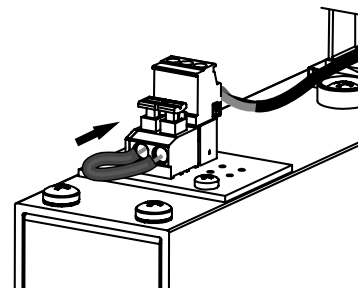
M



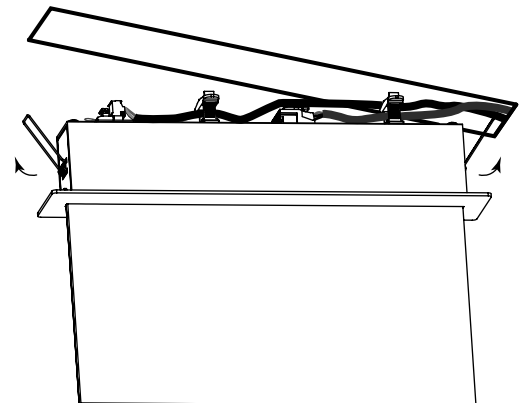
5. Um eine CT Ausfuehrung Schließen Sie das Kommunikationsleitungskabel gemäß dem Dokument „Installationsanweisungen für die Kommunikationsleitung“ an den Stecker an. BEMERKUNG! Der Schirm darf kein Metallteil der Leuchte berühren. Befestigen Sie das Kabel mit einem Kabelhalter.



6. Schließen Sie den Batterie-Jumper an. Dies kommt dem Anschluss der Batterie an das Notmodul gleich.



7. Biegen Sie die Befestigungsfedern der Leuchte nach oben und stecken Sie die Halterung in das zuvor vorbereitete Loch in der Decke. Die Abdeckung der Leuchte muss bündig mit der Decke abschließen.



8. Inbetriebnahme durchführen.

INBETRIEBNAHME

Nach Abschluss aller Installationsarbeiten ist die Leuchte auf ihre Funktionsfähigkeit zu überprüfen. Befolgen Sie dazu folgende Schritte und beachten dabei die Anzeigen der Leuchtdioden an der Leuchte:

1. Schalten Sie die Versorgungsspannung der Leuchte ein, warten Sie ca. 30 Sekunden ab. Während dieser Zeit sollte die Rot-Diode nicht aufleuchten, Grün Diode Es sollte blinken oder dauerhaft leuchten. Wenn die Betriebsart „hell“ (Leuchte von Typ M), soll die Lichtquelle funktionieren.
2. Trennen Sie die Versorgungsspannung von der Leuchte, die Leuchte sollte jetzt in den Notbetrieb übergehen und die LEDs müssen erlöschen. Die Lichtquelle der Leuchte sollte leuchten.
3. Schließen Sie die Versorgungsspannung wieder an – die Leuchte sollte wie im ersten Punkt starten.
4. Führen Sie den Vorgang der Batterieformierung durch.

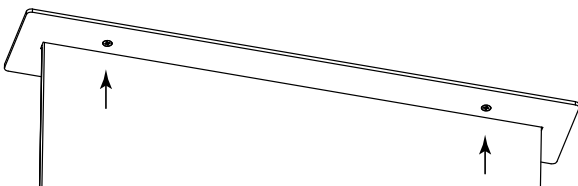
WARTUNG

Die Leuchte sollte mit einem mit Wasser angefeuchteten Tuch gemäß dem festgelegten Wartungsplan abgewischt werden.

Verwenden Sie keine Scheuermittel, Lösungsmittel, alkoholhaltige Substanzen oder Mittel, um den Lampenschirm mit dem Sicherheitszeichen zu reinigen. Die in dieser Leuchte verwendete Lichtquelle darf nur vom Hersteller, seinem Kundendienst oder ähnlich qualifizierten Personen ausgetauscht werden.

Vorgehensweise zum Austausch der Batterie im Falle einer Notbetriebszeit, die den Nennwert nicht erreicht (bitte beachten Sie die Zeichnungen im Installationsverfahren):

1. Schalten Sie die Stromversorgung der Leuchte aus und nimm es von der Decke. Trennen Sie alle Kabel.
2. Lösen Sie die vier Schrauben, mit denen das Frontgitter befestigt ist.



AUFBEWAHRUNG

Vor dem Anschluss an das Netz darf die Leuchte höchstens 6 Monate ab Kaufdatum gelagert werden. An einem trockenen Ort bei einer Temperatur zwischen $-10 - +30^{\circ}\text{C}$ lagern.

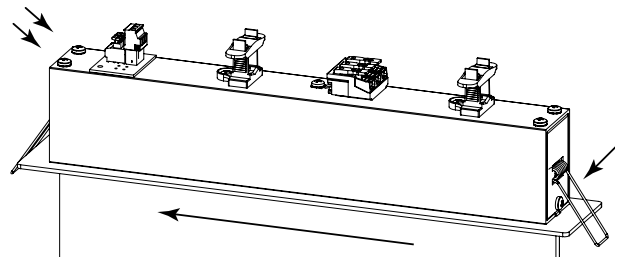
GARANTIE

Die Produktgarantie gilt unter der Voraussetzung, dass die Empfehlungen und Anweisungen des Herstellers befolgt werden. Die Garantiedauer beträgt 12 Monate ab Verkaufsdatum, es sei denn, die Leuchte wurde im Rahmen eines Vertrages verkauft, der etwas anderes vorgibt. Die Garantie erstreckt sich nicht auf mechanische Fehler, die durch ein Verschulden des Kunden verursacht wurden, oder auf Fehler, die auf einen falschen Anschluss oder Gebrauch der Leuchte zurückzuführen sind.

Verfahren zur Batterieformatierung.

1. Schalten Sie die Stromversorgung der Leuchte ein. Die Leuchte soll das Aufladen oder den Zustand „Aufgeladen“ anzeigen.
2. Nach 36 Stunden Schalten Sie die Stromversorgung der Leuchte aus oder Test B durchführen. Die Leuchte wird im Notbetrieb einige Stunden länger arbeiten, als es die Nenndauer angibt.
3. Nach Entladen der Batterie und Abschalten des Leuchtmittels die Versorgung wieder einschalten.
4. Nach 36 Stunden Schalten Sie die Stromversorgung der Leuchte aus oder Test B durchführen. Die Leuchte wird im Notbetrieb einige Stunden länger arbeiten, als es die Nenndauer angibt.
5. Nach Entladen der Batterie und Abschalten des Leuchtmittels die Versorgung wieder einschalten.
6. Nach 24 Stunden ist die Batterie vollgeladen und die Leuchte ist völlig betriebsbereit.

3. Lösen Sie die drei Schrauben, mit denen die Trägerplatte der Leuchte befestigt ist, und schieben Sie sie zusammen mit dem Gitter und der PMMA-Platte heraus, wie in der Zeichnung dargestellt.



4. Schneiden Sie die Bänder durch, mit denen die Batterie befestigt ist, und trennen Sie sie von der Steckdose.
5. Setzen Sie eine neue Batterie des gleichen Typs ein (siehe Batterieetikett), schließen Sie diese an die Steckdose an und führen Sie die restlichen Schritte in umgekehrter Reihenfolge durch.
6. Inbetriebnahme durchführen.

PROFILIGHT SGN LED



INSTALLATION AND MAINTENANCE MANUAL **EN**

MOUNTING TYPE

C5 - recessed

SYSTEM VARIANT

ST - STANDARD - tests commissioned manually (see menu and magnetic switch)

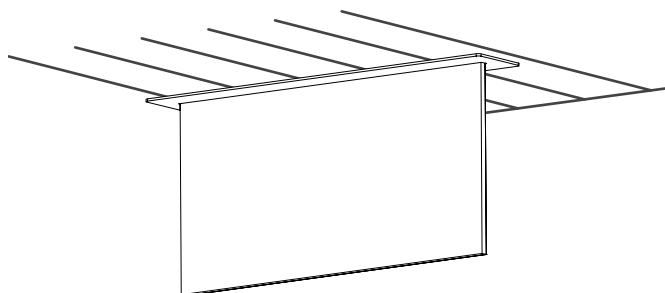
AT - AUTOTEST - internal components, battery and light source tests being performed automatically

CT - CENTRALTEST - internal components, battery and light source tests being performed on command from the main unit of central management system

OPERATING MODE

NM - NON-MAINTAINED - luminaire operates in emergency mode after power supply failure

M - (MAINTAINED) light source operates permanently



SIZE OF EXIT SIGN

30x15 - ISO 7010 compliant exit sign with the dimensions of 30x15 cm and a viewing distance of 30 meters

TESTS

The microcontroller - based control and test unit performs automatically (AT) or on order from the central management system (CT) or by manual execution (ST) two types of tests:

TEST A - internal components and light source test lasting 60 seconds - performed every 30 days for the AT system variant

TEST B - internal components, light source and operation duration test (till the battery is fully discharged) - performed every 360 days for AT system variant

TECHNICAL DATA

Supply voltage		230V AC 50/60Hz
Current consumption	NM	2VA
	M	4VA
Power factor		0.4 - 0.5
Protection class		I
Ingress protection		IP40
Light source type		LED strip ¹⁾
Light source temperature		5000K
Light source supply power		1W
Light source lifespan		> 50 000h
Battery type		Ni-Cd, Ni-MH

Battery voltage	4.8V
Battery capacity	1.0; 1.6Ah
Battery recharging time	< 24h
Emergency operation time	1h; 3h
Ambient temperature range	TS: +5 - +40°C; TE: -20 - +40°C
Supply cable cross-section area	0.5 - 2.5mm ²
Supply cable diameter	≤ 13mm
Communication cable diameter	≤ 7mm
Suitable for through wiring	YES

¹⁾ Non-exchangeable but serviceable light source.

SAFETY

- During the installation and usage of emergency luminaires, follow the national safety rules as well as generally accepted technical rules.
- Supply voltage should never be removed from the permanent phase by any external switches, relays or contactors (BMS, wall switch, etc.).
- During usage of emergency luminaires keep a register of inspection reports.
- Luminaire installation or maintenance has to be preceded by turning off the power supply and battery.
- Ensure that all foreign bodies are removed before the luminaire power is switched on.
- The luminaire is to be used undamaged and in accordance with specifications.
- The luminaire designed for use inside the building.

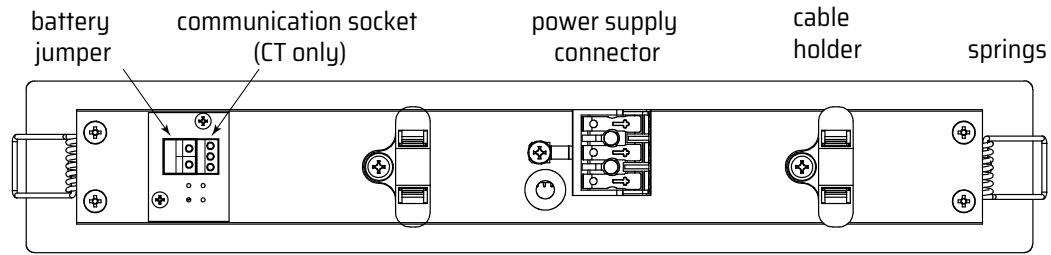
The above-mentioned luminaire is a fire protection equipment and therefore falls within relevant standards and regulations.



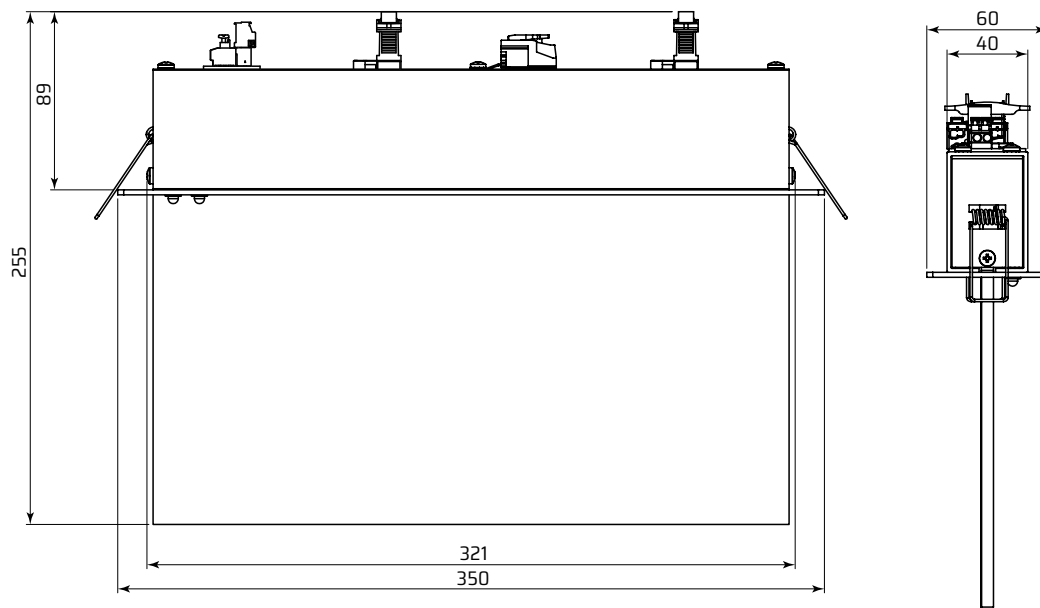
NOT OBEYING THE SAFETY INSTRUCTIONS AND RECOMMENDATIONS CAN CAUSE LIFE THREAT OR EVEN DEATH

Not obeying this instruction manual can result in luminaire damage and loss of warranty

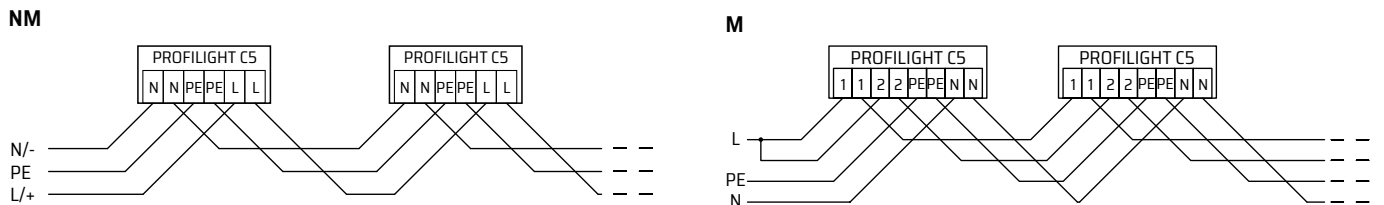
LUMINAIRE CONSTRUCTION



DIMENSIONS (mm)



WIRING DIAGRAM



LUMINAIRE STATE SIGNALLING

All self-contained PROFILIGHT luminaires are equipped with green LED indicator for battery state. The AT and CT versions of luminaires are additionally equipped with a red LED indicator for luminaire state. Luminaires with the ST system variant are equipped in the TEST button. Luminaire performs a functional TEST A after pressing and holding the button.

GREEN - BATTERY STATE	RED - LUMINAIRE STATE
● Battery connected and fully charged	● Test A or B error, control module malfunction, light source failure
●/● Battery connected and being charged	●/● Test being executed
○ Battery disconnected or charging circuit is damaged	○ Luminaire operating properly

○ - off, ● - on, ●/● - blinks

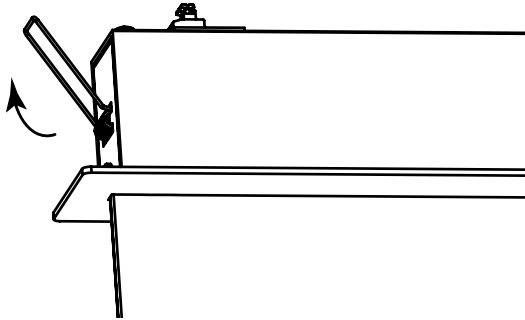


BEFORE ANY INSTALLATION OR MAINTENANCE OPERATION IS PERFORMED ON THE LUMINAIRE THE POWER SUPPLY SHOULD BE DISCONNECTED

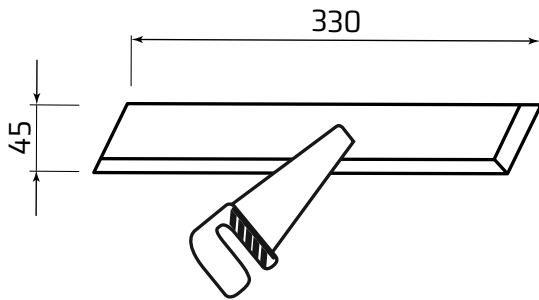
All installation and maintenance procedures can be performed only by qualified, properly trained and if appropriate, certified staff

INSTALLATION

1. Unpack the luminaire after transport and verify its condition.
2. Bend the springs up to the stop twice.

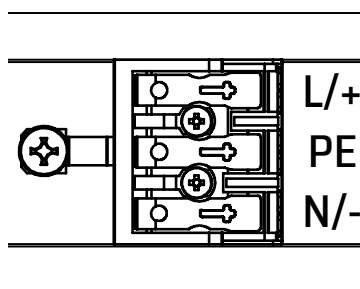


3. Cut a mounting hole in ceiling with the dimensions 45x330mm **45x330mm**. Carry out the power cord and communication line through a hole.

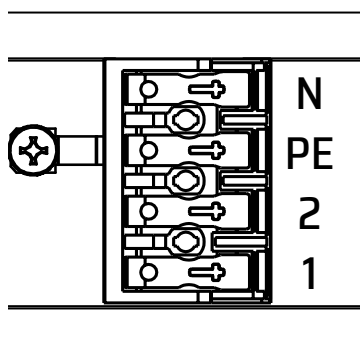


4. Connect the power supply cables according to the wiring diagram and secure them with a cable holder, strip 7 - 8mm of wire copper insulation. The luminaire may be through wired if the national regulations allow it.

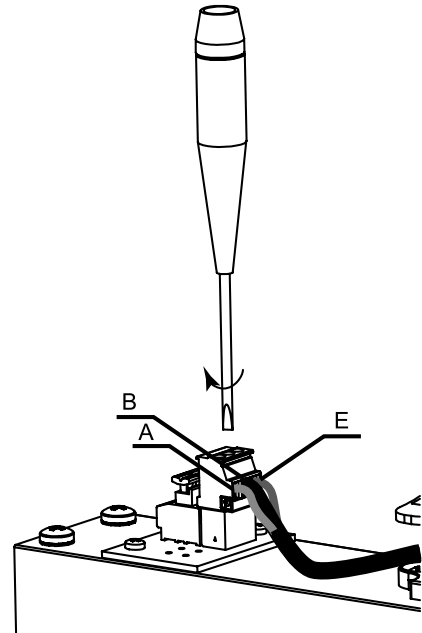
NM



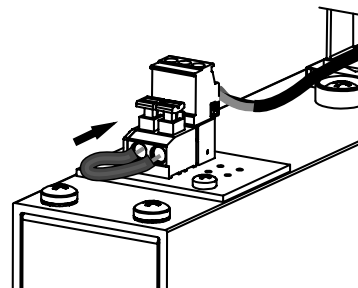
M



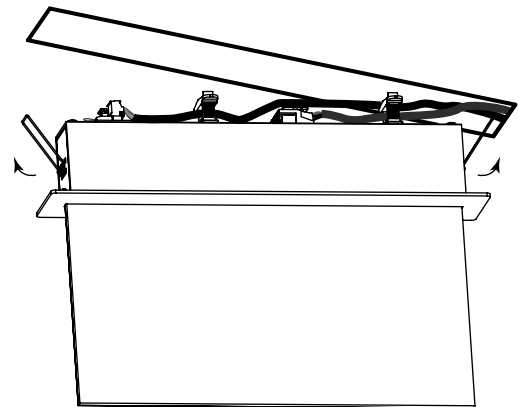
5. In the case of CT type luminaires connect the communication cable to the communication plug according to document "Communication line installation manual". Remember to properly insulate the shielding wire.



6. Connect the battery jumper. This is synonymous with connection battery to the emergency module.



7. Bend the springs up and slide the luminaire into previously prepared mounting hole in the ceiling.



8. Perform the commissioning procedure.

COMMISSIONING

After all installation procedures are finished, the luminaire operation needs to be verified. Follow the instructions below and pay attention to the state of the led indicators:

1. Switch on the luminaire power supply, leave it for 30 second. In that time red indicator LED should not light and the green one should light constantly or blink.
2. Turn off the luminaire power supply. The luminaire will go automatically into emergency operation; the indication LEDs should remain switched off. The light source should light.
3. Switch power supply again - the luminaire should work as in first point.
4. Perform the battery forming procedure.

MAINTENANCE

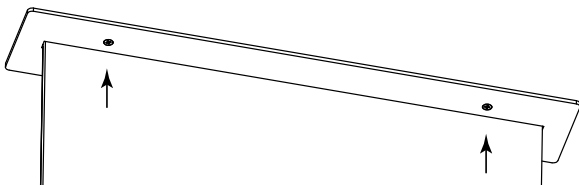
Luminaire should be cleaned with a damp cloth according to building maintenance plan.

Do not use abrasive cleaners, solvents, substances and cleaning agents containing alcohol to clean the lampshade.

The light source used in this luminaire may only be replaced by the manufacturer, his service agent or a similar qualified person.

Battery replacement procedure if nominal emergency operating time isn't met (follow the drawings in installation procedure):

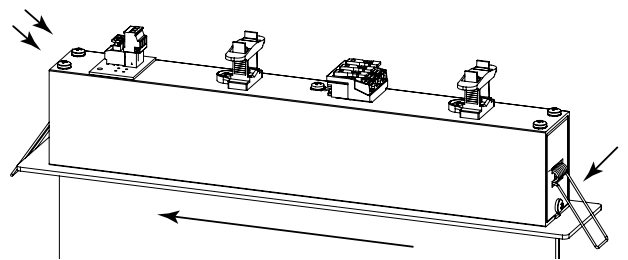
1. Turn off the power supply and remove luminaire from the ceiling. Disconnect all cables.
2. Unscrew the masking frame from the luminaire.



Battery forming procedure.

1. Switch on luminaire power supply. The battery will be charged. During this period no voltage blackouts should occur.
2. After 36 hours turn off luminaire power supply. The luminaire will go automatically into emergency operation and will operate for up to few hours over the rated emergency operation time.
3. Switch the power supply back on after the light source turns off.
4. After 24 hours the battery is again fully charged.
5. Turn off the power supply, luminaire will switch to emergency operation again and will operate until the battery is fully discharged.
6. Turn the luminaire power supply back on.
7. The luminaire will be ready for operation after 24 hours.

3. Remove three screws as shown on the drawing. Eject the carrier plate with emergency module from housing as shown on the drawing.



4. Disconnect the battery from emergency module, cut the cable tie.
5. Replace it with a new one of the same types as on the battery label.
6. Perform the commissioning procedure.

STORAGE

The luminaire should be stored no longer than 6 months from the date of purchase, in a dry place with an ambient temperature range of -10 – +30°C.

WARRANTY

Warranty is valid and enforceable only when manufacturer's recommendations are preserved, and the installation and usage are proper. Warranty is granted for a period of 12 months from the date of sale, unless the luminaire has been sold under different contract conditions. The warranty is excluded in case of misuse, unsuitable use, wrong connection or mechanical defects of the luminaire caused by the client.